

Forschungsorientierter Masterstudiengang

Deutsch als Fremd- und Fachsprache

Modulkatalog
SoSe 2019

Institut für Sprache und Kommunikation
Fakultät I: Geistes- und Bildungswissenschaften
Technische Universität Berlin

Titel des Moduls : Grundlagen: Kommunikation und Sprache	LP (nach ECTS): 12	Kurzbezeichnung: MA-DAF 1	Stand: 01.04.2019
Verantwortlich für das Modul: PD Dr. See-Young Cho	Sekr.: MAR 2-2	Email: seeyoung.cho@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,

- die wichtigsten Grundbegriffe der allgemeinen Linguistik zu verstehen, zu erklären und anzuwenden sowie die Hauptproblemstellungen der Linguistik zu erläutern und verschiedene theoretische Ansätze und Methoden der Sprachanalyse darzustellen,
- sprachliche Daten exemplarisch auf allen strukturellen Ebenen zu analysieren,
- die wichtigsten Grundbegriffe der Kommunikationswissenschaft zu verstehen, zu erklären und anzuwenden,
- die lautsprachliche Kommunikationskette zu erläutern und den Zeichenbegriff zu reflektieren,
- die wesentlichsten Kommunikationsmodelle darzustellen, nonverbale Kommunikation zu charakterisieren und einzuordnen,
- die Phonation, das Gehör, Beschreibungsgrößen der Artikulation detailliert zu erfassen und bezogen auf eine funktionale Phonetik (Phonologie) zu reflektieren,
- Grundbegriffe der Prosodie zu erläutern und exemplarisch die Aufgaben und Methoden der Forensischen Phonetik darzustellen;
- die Hintergründe und Methoden der Medienwissenschaft anhand von einschlägigen Beispielen darzustellen,
- (massen-)mediale Kommunikation mit spezifisch medienwissenschaftlichem Ansatz zu analysieren und zu reflektieren,
- grundlegende Begriffe zur Teilhabe am wissenschaftlichen Diskurs der Disziplin Deutsch als Fremdsprache zu beherrschen,
- Verfahren, Zusammenhänge und Anwendungsbereiche von Deutsch als Fremdsprache als eines Anwendungsfalls der deutschen Sprache kompetent zu thematisieren,
- Methoden und Verfahren zur Beschreibung und Analyse des Deutschen als Fremdsprache und seiner unterrichtlichen Vermittlung auch über elektronische Medien zu erläutern und selbständig anzuwenden.

2. Inhalte

1. Grundlagen der Linguistik

- Grundbegriffe, Methoden und Problemstellungen der Sprachanalyse;
- Modelle sprachlicher Zeichen und Kommunikation
- praktische Anwendungen und Beispiele zu allen strukturellen Ebenen mit besonderem Gewicht auf Phonologie, Morphologie und Syntax; Lexik und Text

2. Grundlagen der Kommunikationswissenschaft

- Grundbegriffe der Kommunikationswissenschaft; die lautsprachliche Kommunikationskette; der Zeichenbegriff;
- Kommunikationsmodelle; nonverbale Kommunikation;
- Phonation; das Gehör; Beschreibungsgrößen der Artikulation; funktionale Phonetik (Phonologie); Prosodie; Forensische Phonetik. Anwendungsfelder

3. Grundlagen der Medienwissenschaft

- Einführung in die Methoden und Hintergründe der Medienwissenschaft an Beispielen aus der Medientheorie und der Mediengeschichte.
- Kennenlernen und Üben spezifisch medienwissenschaftlicher Analyse und Reflexion von (massen-) medialer Kommunikation

4. Grundlagen Deutsch als Fremd- und Fachsprache

- Einführung in die Didaktik und Methodik des Deutschen als Fremd- und Fachsprache, insbesondere unter Berücksichtigung inter- und transkultureller Lernprozesse sowie des Erwerbs von fachkommunikativen Kompetenzen
- Erweiterte und vertiefende Analyse ausgewählter Themenbereiche des DaF
- Genderaspekte und Berufsperspektive (Fachsprachen und Fachkommunikation)

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Grundlagen Linguistik	VL/SE	2	12	P	WiSe
Grundlagen Kommunikationswissenschaft	VL/SE	2			
Grundlagen Medienwissenschaft	IV	2			
Grundlagen Deutsch als Fremd- und Fachsprache	VL/SE	2			

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung, Seminare, Integrierte Veranstaltung. Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
a) Obligatorisch: --- b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit
<ul style="list-style-type: none"> • Pflichtmodul im MA Sprache und Kommunikation (MA-SK 1) • Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremd- und Fachsprache (MA-DaF 1)

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte
Präsenz (Kontaktzeiten): 15 x 8 h = 120 h
Vor- und Nachbereitung: 30 x 4 h = 120 h
Portfolioprüfung: 4 x 30 h = 120 h
Gesamt: 360 h = 12 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls
<p>Unbenotete Portfolioprüfung:</p> <p>In drei Lehrveranstaltungen nach Wahl der Studierenden ist nach Absprache mit den Lehrenden eine der folgenden Leistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein schriftlicher Test (60 Minuten) - eine schriftliche 5-seitige Ausarbeitung, ggf. gekoppelt an ein Referat - eine mündliche Rücksprache (ca. 20 Minuten). <p>Die Gewichtung ist 1 : 1 : 1. In der vierten Lehrveranstaltung ist eine Teilnahmebescheinigung zu erwerben.</p> <p>Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden. Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.</p> <p>Das Modul wird nicht benotet, sondern mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Damit das Modul bestanden ist, muss die Gesamtpunktezahl mindesten 50 betragen.</p>

9. Dauer des Moduls
Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

11. Anmeldeformalitäten
Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur:

Literaturhinweise werden auf der E-Learning-Plattform des Fachgebiets und/oder in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Didaktik und Landeskunde	LP (nach ECTS): 9	Kurzbezeichnung: MA-DaF 2	Stands: 01.04.2019
Verantwortlich für das Modul: Prof. Dr. Thorsten Roelcke	Sekr.: HBS 2	Email: roelcke@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls

- können die Studierenden grundlegende Begriffe und Fragestellungen des Faches „Deutsch als Fremd- und Fachsprache“ definieren und verwenden.
- beherrschen die Studierenden die Anwendung der wichtigsten Verfahren und Methoden, um die fremdsprachliche Sprachvermittlung im Studium und in der Praxis mit geschlechter- und kulturspezifischen Kommunikations- und Argumentationsformen in Beziehung zu setzen.
- haben die Studierenden eine eigene Sensibilität für latente und aktuelle Diskriminierungen in der fremd- und fachsprachlichen Kommunikation entwickelt und können diese identifizieren.
- verfügen die Studierenden über die Fachkompetenz, sich einen Überblick über die individuellen wie sozialen Bedingungs- und Entscheidungsfelder des Unterrichts Deutsch als Fremdsprache zu verschaffen
- sind die Studierenden fähig, die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens anzuwenden.
- haben die Studierenden ein aktuelles Bild der deutschsprachigen Länder erworben und sind in der Lage, die Relevanz der Geschlechterdifferenzierung in intra- und interkultureller Kommunikation zu erkennen, zu thematisieren und im Unterricht zu behandeln.
- beherrschen die Studierenden die Methoden wissenschaftlichen Arbeitens wie z. B. Literaturrecherche und die Gestaltung schriftlicher Arbeiten.

2. Inhalte

Den inhaltlichen Gegenstand des Moduls bilden die Didaktik und Methodik des Deutschen als Fremdsprache sowie die Landeskunde und ihre Didaktik, insbesondere unter dem Aspekt der Verbindung fremdsprachlicher und interkultureller Lernprozesse. Im Kontext des Deutschen als Fremdsprache werden ausgewählte Themenbereiche z. B. hinsichtlich der Fertigkeiten, Teilkompetenzen, Medien, aber auch bezüglich Zielgruppen, Niveaus und Organisationsstrukturen einschließlich ihrer theoretischen Bezüge erweitert und vertiefend analysiert und reflektiert.

Im Rahmen der Landeskunde werden Geschichte, Wirtschaft, soziale und politische Systeme, Genderaspekte sowie weitere Bezüge auf die deutschsprachigen Länder erarbeitet und analysiert.

Die Didaktik der Landeskunde befasst sich mit den Kriterien der Auswahl landeskundlich relevanten Wissens über die deutschsprachigen Länder, unterschiedlichen didaktischen Ansätzen (kognitiv, kommunikativ, interkulturell) und deren Niederschlag in den einschlägigen Lehrwerken, den Fragen von Fremd- und Eigenwahrnehmung, Stereotypen und Vorurteilsbildung, Genderfragen und Modellen der handlungs- und lernerzentrierten Erarbeitung landeskundlicher Themen im Unterricht. Unter dem Gesichtspunkt der Verknüpfung von Theorie und Praxis des Unterrichts Deutsch als Fremdsprache werden die institutions- und zielgruppenspezifischen Faktoren wie z.B. Genderfragen, die Genese und Ausprägung von Methoden des Lehrens und Lernens von Fremdsprachen, die Spezifika der Fertigkeiten und Teilkompetenzen sowie ihre jeweilige Schulung im DaF-Unterricht erarbeitet und kritisch ausgewertet.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Landeskunde	VL/SE	2	9	P	WiSe
Didaktik	SE	2		WP	
Didaktik der Landeskunde		2			SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Vorlesung, Seminare.

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

- a) Obligatorisch: ---
- b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremd- und Fachsprache (MA-DaF 2)

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	15 x 6 h = 90 h
Vor- und Nachbereitung:	30 x 3 h = 90 h
Portfolioprüfung:	60 h + 30 h = 90 h
Gesamt:	270 h = 9 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

- Pflichtlehrveranstaltung "Landeskunde": ein 60-minütiger schriftlicher Test
- In einer der anderen Lehrveranstaltungen ist eine kleine Leistung zu erbringen, z. B. ein Protokoll, eine Textdiskussion, ein Kurzreferat/mündlicher Beitrag oder eine vergleichbare Leistung.

Die Gewichtung ist 3 : 1.

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 2 Semestern abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur:

Literaturhinweise werden auf der Moodle-Website des /der Lehrenden bzw. in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

13. Sonstiges

Die aktive Teilnahme ist in einer für die Unterrichtsmethode der Lehrveranstaltung adäquaten Form in Absprache mit der/dem jeweiligen Lehrenden zu dokumentieren.

Titel des Moduls: Unterrichtspraxis Deutsch als Fremdsprache	LP (nach ECTS): 12	Kurzbezeichnung: MA-DaF 3	Stand. 01.04.2019
Verantwortlich für das Modul: PD Dr. Felicitas Tesch	Sekr.: HBS 2	Email: felicitas.tesch@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls

- sind die Studierenden fähig, Unterricht zielgerichtet zu beobachten.
- sind die Studierenden fähig, Unterricht eigenständig zu planen, durchzuführen und zu reflektieren.
- können die Studierenden didaktische Modelle zur Planung und Analyse von Unterricht vergleichen, erproben und reflektieren.
- sind die Studierenden in der Lage, sich einen theoretisch fundierten Überblick über das Spektrum methodischer Variationen zu verschaffen und begründete didaktisch-methodische Entscheidungen zu treffen.
- haben die Studierenden Kompetenzen entwickelt zur Selbst- und Fremdevaluation unter Einbezug von Gender- und interkulturellen Aspekten, die zu Berufsentscheidungen beitragen.
- sind die Studierenden fähig, in Kleingruppen zu diskutieren und unterschiedliche Perspektiven von und auf Unterricht argumentativ zu vertreten.
- haben die Studierenden ihre analytischen und konzeptionellen Fähigkeiten ausgebaut.
- sind die Studierenden in der Lage, die in Modul 2 gefestigten Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Schreiben in der Darstellung eigener Unterrichtsdurchführung anzuwenden.

2. Inhalte

Die inhaltlichen Gegenstände des Moduls leiten sich aus der Verknüpfung von Theorie und Praxis des DaF-Unterrichts ab. Unterschiedliche Planungsmodelle für Fremdsprachenunterricht werden auf ihre Implikationen für den DaF-Unterricht diskutiert und einer begründeten Reflexion und Entscheidung zu Grunde gelegt. Fokussierte Beobachtungsaufträge und -aufgaben, Kriterien zur Beobachtung von Unterricht und Evaluationsmodelle bilden die Basis für eine strukturierte Unterrichtsbeobachtung. Im Mittelpunkt stehen handlungsorientierte Übungen zur Planung und analytische Reflexion von Unterricht, in die Kriterien zur Analyse von Lehrwerken und Lernmaterialien aus der Praxisperspektive einfließen. Wichtiger Bestandteil ist die Auseinandersetzung mit unterrichtlichen Medien aus didaktischer und unterrichtspraktischer Sicht, womit eine Basis für die erforderliche Medienkompetenz zukünftiger DaF-Lehrer/innen erworben wird. Die Bedeutung didaktischer Theoriebildung, auch unter Genderaspekten, als Steuerungs-, Erklärungs- und Analyseinstrument für unterrichtliche Prozesse wird im Modul „Unterrichtspraxis“ ausführlich behandelt.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Analyse und Planung von DaF-Unterricht	SE	2	12	P	WiSe
Unterrichtspraktikum	UP	4			zwischen WiSe und SoSe oder im Rahmen eines Auslandssemesters im 2. oder 3. Semester
Praxisreflexion	SE	2			SoSe

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Seminare, Unterrichtspraktikum.
Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: ---

b) Wünschenswert: ---

Das Modul ist in chronologischer Reihenfolge ab Wintersemester zu belegen. Studierende, die das Praktikum im Ausland absolvieren wollen, werden auf § 4 Abs. 5 Satz 3 der Studienordnung verwiesen.

6. Verwendbarkeit

- Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremd- und Fachsprache (MA-DaF 3)

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	15 x 8 h = 120 h
Vor- und Nachbereitung:	30 x 3 h = 90 h
Modulprüfung:	110 h + 40 h = 150 h
Gesamt:	360 h = 12 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

- Über das Unterrichtspraktikum ist ein 25-seitiger Praktikumsbericht anzufertigen.
 - Im Rahmen der Praxisreflexion ist ein Referat zu halten mit 5-seitiger schriftlicher Ausarbeitung.
- Die Gewichtung ist 3 : 1.

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 2 Semestern abgeschlossen werden.

Das Praktikum findet als Blockpraktikum in den Semesterferien zwischen dem 1. und 2. Semester oder im Rahmen eines Auslandssemesters im 2. oder 3. Semester statt.

Der Ablauf dieses Moduls sollte von den Studierenden bei der Planung von Erasmus- und anderen Auslandsaufenthalten berücksichtigt werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur:

Literaturhinweise werden auf der Moodle-Website des /der Lehrenden bzw. in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

13. Sonstiges

Die aktive Teilnahme ist in einer für die Unterrichtsmethode der Lehrveranstaltung adäquaten Form in Absprache mit der/dem jeweiligen Lehrenden zu dokumentieren.

Titel des Moduls: Fachsprachenlinguistik	LP (nach ECTS): 9	Kurzbezeichnung: MA-DaF 4	Stand. 01.04.2019
Verantwortlich für das Modul: Prof. Dr. Thorsten Roelcke	Sekr.: HBS 2	Email: roelcke@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls

- können die Studierenden theoretisch und praktisch grundlegende Instrumentarien und Methoden für die linguistische Analyse verschiedener deutscher Fachsprachen anwenden (morphologische, syntaktische, lexikalische und textuelle Analyse des Sprachgebrauchs im Kontext unterschiedlicher fachlicher Disziplinen)
- sind die Studierenden in der Lage, den Fachsprachenunterricht „Deutsch als Fremdsprache“ mit dem allgemeinsprachlichen Unterricht in diesem Fachgebiet zu verknüpfen.
- sind die Studierenden fähig, gender- und diversityrelevante Aspekte und Erscheinungsformen der fachlichen Kommunikation im Unterricht zu thematisieren und Strategien für den Umgang mit ihnen zu entwickeln.
- verfügen die Studierenden über einen breiteren Überblick über das Fachgebiet und besitzen die Fachkompetenz zur sachgerechten Analyse und Diskussion fachsprachenlinguistischer Theorien und Lehrmeinungen sowie über die Kompetenz, fachwissenschaftliche Positionen eigenständig zu vertreten.
- können die Studierenden kommunikative Prozesse in verschiedenen fachlichen Bereichen aus linguistischer Sicht beschreiben, bewerten und begleiten.
- sind die Studierenden kompetent in der Mitarbeit und der Leitung eines wissenschaftlich arbeitenden Teams.
- sind die Studierenden in der Lage, ihr erworbenes Wissen schriftlich zu präsentieren.

2. Inhalte

Den inhaltlichen Gegenstand des Moduls bildet die Beschäftigung mit den Besonderheiten der Verwendung der deutschen Sprache in unterschiedlichen fachlichen Kontexten. Neben der Beherrschung der Fremdsprache Deutsch in alltäglichen und allgemeinsprachlichen Zusammenhängen ist es eine notwendige Voraussetzung für ein erfolgreiches Studium bzw. eine erfolgreiche Berufstätigkeit im Kontext der deutschen Sprache, die in verschiedenen fachlichen Zusammenhängen zu beobachtenden besonderen Sprachverwendungen des Deutschen analysieren und vermitteln zu können. Genderaspekte sind hierbei ebenfalls von Bedeutung. Hierzu gehört ein Verständnis von Fachsprache als Bestandteil der Allgemeinsprache, aber auch der Prinzipien ihrer besonderen Erscheinungs- und Verwendungsformen in fachlichen Kontexten. Diese Orientierung auf Fachsprachen und ihre Vertiefung in diesem Modul stellt das profilbildende Merkmal des gesamten Studienganges Deutsch als Fremd- und Fachsprache an der TU Berlin dar.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Fachsprachen	VL/SE	2	9	P	SoSe
Fachsprachenlinguistik	SE	2		WP	
	SE	2			

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Vorlesung, Seminare.
Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

- a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Moduls MA-DaF 1
- b) Wünschenswert: ----

6. Verwendbarkeit

- Pflichtmodul im Masterstudiengang Deutsch als Fremd- und Fachsprache (MA-DaF 4)
- Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Sprache und Kommunikation (MA-SK 25)
- Wahlpflichtmodule im Masterstudiengang Medienwissenschaft (MA-MED 7/8)

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	15 x 6 h = 90 h
Vor- und Nachbereitung:	30 x 3 h = 90 h
Prüfungsvorbereitung:	90 h
Gesamt:	170 h = 9 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete schriftliche Modulprüfung:

Klausur (180 Minuten)

Die Modulnote entspricht der Note für die Klausur.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl**11. Anmeldeformalitäten**

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur:

Literaturhinweise werden auf der Moodle-Website des /der Lehrenden bzw. in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

13. Sonstiges

Die aktive Teilnahme ist in einer für die Unterrichtsmethode der Lehrveranstaltung adäquaten Form in Absprache mit der/dem jeweiligen Lehrenden zu dokumentieren.

Titel des Moduls: Didaktik des Deutschen als Fremdsprache	LP (nach ECTS): 9	Kurzbezeichnung: MA-DaF 5	Stand: 01.04.2019
Verantwortlich für das Modul: PD Dr. Felicitas Tesch	Sekr.: HBS 2	Email: felicitas.tesch@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls

- sind die Studierenden in der Lage, die fachwissenschaftlichen Grundlagen ihrer didaktischen Entscheidungen zu begründen.
- sind die Studierenden kompetent, die methodische Umsetzung dieser Entscheidungen zu planen, zu reflektieren, zu analysieren und mit Bezug zu der jeweiligen Lernergruppe zu begründen.
- verfügen die Studierenden über Kenntnisse zu Lehr- und Lernmethoden in unterschiedlichen Kulturen erworben.
- sind die Studierenden kompetent in der gendersensiblen Gestaltung, Durchführung, Evaluation und Reflexion von Unterrichtsprozessen.
- haben die Studierenden ihre didaktischen und methodischen Qualifikationen für die Planung, Gestaltung, Durchführung und Evaluation von Unterricht „Deutsch als Fremd- und Fachsprache“ aufbauend auf den Modulen 2 und 3 vertieft.
- sind die Studierenden fähig zur differenzierten Gestaltung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen und der Arbeit im Team.

2. Inhalte

Den inhaltlichen Gegenstand des Moduls bilden die Didaktik und Methodik des Unterrichts „Deutsch als Fremdsprache“. Hierbei sollen die im Modul 2 erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse vertieft und gefestigt werden. Darüber hinaus vermittelt das Modul Kenntnisse und Fähigkeiten zur Planung, Durchführung und Evaluation von Unterricht bzw. Sprachlernprozessen in Deutsch als Fremdsprache unter Berücksichtigung niveau-, gender- und institutionsspezifischer Erfordernisse. Auch die Fähigkeit zur kritischen Rezeption und Reflexion der Fachdiskussion in den Referenzwissenschaften, auf die Deutsch als Fremdsprache bezogen ist, gehört zu den Inhalten des Moduls. Informationen über sowie Reflexion von Rahmenbedingungen institutioneller wie gesellschaftlicher Art für den Unterricht „Deutsch als Fremdsprache“ in Inlands- und der Auslandssituation sind ebenfalls inhaltliche Bestandteile dieses Moduls.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester WiSe / SoSe
Didaktik	VL/SE	2	9	WP	WiSe
Didaktik	SE/UE	2			
Didaktik	SE/UE	2			

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Vorlesung, Seminare, Übung.

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Moduls MA-DaF 1

b) Wünschenswert: Erfolgreicher Abschluss der Module MA-DaF 2 und MA-DaF 3

6. Verwendbarkeit

- Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremd- und Fachsprache (MA-DaF 5)

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	15 x 6 h = 90 h
Vor- und Nachbereitung:	30 x 3 h = 90 h
Portfolioprfung:	60 h + 30 h = 90 h
Gesamt:	270 h = 9 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprfung:

Nach Absprache mit den Lehrenden ist in einer der Lehrveranstaltungen ist eine große Leistung, in einer anderen Lehrveranstaltung eine kleine Leistung zu erbringen

Große Leistung (Beispiele):

- 15-seitige schriftliche Ausarbeitung
- Referat mit 5-seitiger schriftlicher Ausarbeitung. Bei Gruppenreferaten muss in der Ausarbeitung der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der/des einzelnen Studierenden durch die Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen nachvollziehbaren Kriterien deutlich unterscheidbar und bewertbar sein
- Projektpräsentation
- Schriftlicher Test (60 Minuten)

Kleine Leistung (Beispiele):

- Protokoll
- Textdiskussion
- Kurzreferat/mündlicher Beitrag
- Schriftlicher Test (30 Minuten)

Die Gewichtung ist 3 (große Leistung) : 1 (kleine Leistung).

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl**11. Anmeldeformalitäten**

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur:

Literaturhinweise werden auf der Moodle-Website des /der Lehrenden bzw. in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

13. Sonstiges

Die aktive Teilnahme ist in einer für die Unterrichtsmethode der Lehrveranstaltung adäquaten Form in Absprache mit der/dem jeweiligen Lehrenden zu dokumentieren.

Titel des Moduls: Fachsprachen	LP (nach ECTS): 9	Kurzbezeichnung: MA-DaF 6	Stand: 01.04.2019
Verantwortlich für das Modul: Prof. Dr. Thorsten Roelcke	Sekr.: HBS 2	Email: roelcke@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls

- können die Studierenden sowohl die Grundlagen ihrer fachsprachendidaktischen Entscheidungen als auch ihre methodische Umsetzung sowohl fachsprachlich als auch fachwissenschaftlich reflektieren, analysieren und begründen.
- sind die Studierenden in der Lage, ihre Unterrichtsplanungen durch zielgruppenspezifische Bedarfsanalysen zu objektivieren.
- verfügen die Studierenden über die Kompetenzen zur Anwendung des linguistischen Instrumentariums für die morphologische, syntaktische, lexikalische und textuelle Analyse des Sprachgebrauchs im Kontext unterschiedlicher fachlicher Disziplinen.
- können die Studierenden die Verknüpfung des Fachsprachenunterrichts „Deutsch als Fremdsprache“ mit dem allgemeinsprachlichen Unterricht in diesem Fachgebiet leisten.
- sind die Studierenden fähig, gender- und diversitybezogene Besonderheiten und Problemstellungen sowohl des fachwissenschaftlichen Diskurses als auch das unterrichtliche Umgehen damit zu reflektieren und in unterrichtliches Handeln umzusetzen.
- sind die Studierenden in der Lage zur Arbeit in kleinen Gruppen
- können die Studierenden unterschiedliche wissenschaftliche Textformate erstellen.

2. Inhalte

Den inhaltlichen Gegenstand des Moduls bildet die Beschäftigung mit den Besonderheiten der Verwendung der deutschen Sprache in unterschiedlichen fachlichen Kontexten und der Planung und Durchführung von Unterricht zur Vermittlung der entsprechenden fachsprachlichen Kenntnisse. Neben der Beherrschung der Fremdsprache Deutsch in alltäglichen und allgemeinsprachlichen Zusammenhängen ist es eine notwendige Voraussetzung für ein erfolgreiches Studium bzw. eine erfolgreiche Berufstätigkeit im Kontext der deutschen Sprache, die in verschiedenen fachlichen Zusammenhängen zu beobachtenden besonderen Sprachverwendungen des Deutschen analysieren und vermitteln zu können. Hierzu gehört ein Verständnis von Fachsprache als Bestandteil der Allgemeinsprache, aber auch der Prinzipien ihrer besonderen Erscheinungs- und Verwendungsformen in fachlichen Kontexten, insbesondere mit Bezug zu latenten oder manifesten Benachteiligungen oder Bevorzugungen, die an Gender oder andere Differenzen anknüpfen. In enger Verzahnung mit der Befähigung zur linguistischen Analyse der geschriebenen und gesprochenen Fachsprachen ist daher die Planung, Gestaltung und Durchführung von Fachsprachenunterricht im Kontext „Deutsch als Fremdsprache“ zu sehen. Hierzu gehört auch die begründete Auswahl bzw. Erarbeitung von fachbezogenen fachsprachlichen Lehr- und Unterrichtsmaterialien. Diese Orientierung auf Fachsprachen und ihre Vertiefung in diesem Modul stellt das profilbildende Merkmal des gesamten Studiengangs „Deutsch als Fremd- und Fachsprache“ an der TU Berlin dar.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Fachsprachendidaktik	VL/SE	2	9	WP	WiSe oder SoSe
Fachsprachen:	SE	2			WiSe
Didaktik und Linguistik	SE	2			SoSe

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Vorlesung, Seminare.

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Moduls MA-DaF 1

b) Wünschenswert: Erfolgreicher Abschluss des Moduls MA-DaF 2

6. Verwendbarkeit

- Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremd- und Fachsprache (MA-DaF 6)

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	15 x 6 h = 90 h
Vor- und Nachbereitung:	30 x 3 h = 90 h
Portfolioprfung:	60 h + 30 h = 90 h
Gesamt:	270 h = 9 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprfung:

Nach Absprache mit den Lehrenden ist in einer der Lehrveranstaltungen ist eine große Leistung, in einer anderen Lehrveranstaltung eine kleine Leistung zu erbringen

Große Leistung (Beispiele):

- 15-seitige schriftliche Ausarbeitung
- Referat mit 5-seitiger schriftlicher Ausarbeitung. Bei Gruppenreferaten muss in der Ausarbeitung der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der/des einzelnen Studierenden durch die Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen nachvollziehbaren Kriterien deutlich unterscheidbar und bewertbar sein
- Projektpräsentation
- Schriftlicher Test (60 Minuten)

Kleine Leistung (Beispiele):

- Protokoll
- Textdiskussion
- Kurzreferat/mündlicher Beitrag
- Schriftlicher Test (30 Minuten)

Die Gewichtung ist 3 (große Leistung) : 1 (kleine Leistung).

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 2 Semestern abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur:

Literaturhinweise werden auf der Moodle-Website des /der Lehrenden bzw. in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

13. Sonstiges

Die aktive Teilnahme ist in einer für die Unterrichtsmethode der Lehrveranstaltung adäquaten Form in Absprache mit der/dem jeweiligen Lehrenden zu dokumentieren.

Titel des Moduls : Funktionalität von Sprache: Linguistik	LP (nach ECTS): 12	Kurzbezeichnung: MA- DaF 7/1	Stand: 01.04.2019
Verantwortlich für das Modul: Prof. Dr. Thorsten Roelcke	Sekr.: HBS 2	Email: roelcke@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls

- verfügen die Studierenden über die Instrumentarien zur Analyse sprachlicher Strukturen und kommunikativer Akte auf den verschiedenen Sprachebenen sowie die Fähigkeit zu ihrer Anwendung.
- besitzen die Studierenden eine vertiefte Einsicht in die Prozesse des Spracherwerbs sowie in die Zusammenhänge von Sprache und Kognition unter Berücksichtigung von Gender- und Diversityaspekten.
- sind die Studierenden fähig, gender-, kultur- und altersspezifische Einflussfaktoren auf den Erwerb und die Verwendung von Sprache zu erkennen und diese Spezifika zielgruppenadäquat im Unterricht zu berücksichtigen.
- verfügen die Studierenden über ausgeprägte Kenntnisse sprachlicher Strukturen des Deutschen und dessen nationaler, regionaler, funktionaler, sozialer und historischer Variation und können diese mit denjenigen anderer Sprachen vergleichen.
- verfügen die Studierenden über ausgeprägte Kenntnisse der interaktiv-funktionalen Aspekte von Sprache und Kommunikation sowohl hinsichtlich der sozialen Interaktion als auch ihrer Differenzierung durch Gender und Diversity.
- sind die Studierenden kompetent, die Zusammenhänge zwischen kommunikativer und interkultureller Kompetenz zu erkennen sowie sie mit Gender- und Diversityaspekten zu korrelieren.

2. Inhalte

Die inhaltlichen Gegenstände des Moduls bilden die Kenntnisse, Instrumentarien und Methoden, die erforderlich sind, um den Erwerb, Aufbau und die Struktur der deutschen Gegenwartssprache, auch im Kontext von Gender- und Diversityaspekten adäquat analysieren, reflektieren und unterrichtlich umsetzen zu können.

3. Modulbestandteile muss neu gemacht werden

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Phonetik, Morphologie, Syntax	VL / SE	2	12	WP	SoSe
Sprache und Kognition		2		P	WiSe
Spracherwerbstheorien, individuelle Lernervariablen		2		WP	SoSe
Sprachtypologie		2		P	

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, Seminare.

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: ---

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im MA Deutsch als Fremd- und Fachsprache (MA-DaF 7/1)

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz (Kontaktzeiten):	15 x 6 h = 120 h
Vor- und Nachbereitung:	30 x 4 h = 120 h
Modulprüfung:	120 h
Gesamt:	360 h = 12 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls	
Benotete Hausarbeit (20 Seiten).	
Die Modulnote entspricht der Note für die Hausarbeit.	

9. Dauer des Moduls	
Das Modul kann in 2 Semestern abgeschlossen werden.	

10. Teilnehmer(innen)zahl	

11. Anmeldeformalitäten	
Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.	

12. Literaturhinweise, Skripte		
Skripte in Papierform vorhanden	ja	nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?		
Skripte in elektronischer Form vorhanden	ja	nein x
Wenn ja Internetseite angeben:		
Literatur:		
Literaturhinweise werden auf der Moodle-Website des /der Lehrenden bzw. in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.		

13. Sonstiges	
Die aktive Teilnahme ist in einer für die Unterrichtsmethode der Lehrveranstaltung adäquaten Form in Absprache mit der/dem jeweiligen Lehrenden zu dokumentieren.	

Titel des Moduls : Funktionalität von Sprache: Medien und Medienkompetenz	LP (nach ECTS): 12	Kurzbezeichnung: MA- DaF 7/2	Stand: 01.04.2019
Verantwortlich für das Modul: Sabine Prudent	Sekr.: HBS 2	Email: sabine.prudent @tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls

- verfügen die Studierenden über eine kritische Kompetenz im Umgang mit Inhalten von Medien und ihrem Einsatz im Unterricht.
- sind die Studierenden kompetent in der Auswahl geeigneter Medien für ihre Unterrichtspraxis.
- können die Studierenden die kommerziell verfügbaren Medien unter cineastischen, literatur- und medienwissenschaftlichen Gesichtspunkten eigenständig analysieren und bewerten.
- sind die Studierenden kompetent in der Beurteilung von Medienproduktion, -verarbeitung und -präsentation.
- sind die Studierenden kompetent in der Behandlung von gender- und kulturspezifischen medial vermittelten Stereotypen und Vorurteilen im Unterricht.
- sind die Studierenden vertraut mit der aktuellen Forschung zum Einsatz von Medien im Unterricht
- verfügen die Studierenden über Methoden und Instrumentarien zur Evaluation des Medieneinsatzes.

2. Inhalte

Die inhaltlichen Gegenstände des Moduls bilden der Erwerb literatur-, medien- und filmwissenschaftlicher Methoden, Entwicklung von Analysefähigkeiten und Reflexionsverhalten für einen kritischen Umgang mit Medien, die Analyse der cineastischen und dramaturgischen Umsetzung interkultureller Begegnungen und die Diskussion von Genderaspekten mit Bezug auf Medien. Zudem wird in die Forschung zum Medieneinsatz in verschiedenen Unterrichtsszenarien und zur Evaluation von Medien eingeführt.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Einführung in den Einsatz von Medien (Literatur/Film) im DaF-Unterricht	SE	2	12	WP	SoSe
Einführung in die Filmanalyse		2			
Einführung in die Textanalyse		2			
Medien (Literatur/Film) und Interkulturalität / Transkulturalität		2		P	SoSe

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Seminare.

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: ---

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im MA Deutsch als Fremd- und Fachsprache (MA-DaF 7/2)
- Wahlpflichtmodul im MA Medienwissenschaft (MA-Med 7/9)

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz (Kontaktzeiten):	15 x 8 h = 120 h
Vor- und Nachbereitung:	30 x 4 h = 120 h
Modulprüfung:	120 h
Gesamt:	360 h = 12 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls
Benotete Hausarbeit (20 Seiten). Die Modulnote entspricht der Note für die Hausarbeit.

9. Dauer des Moduls
Das Modul kann in 2 Semestern abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

11. Anmeldeformalitäten
Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.

12. Literaturhinweise, Skripte
Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben: Literatur: Literaturhinweise werden auf der Moodle-Website des /der Lehrenden bzw. in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

13. Sonstiges
Die aktive Teilnahme ist in einer für die Unterrichtsmethode der Lehrveranstaltung adäquaten Form in Absprache mit der/dem jeweiligen Lehrenden zu dokumentieren.